# Bewilligungen, Sondergenehmigungen und Erleichterungen in kantonaler Zuständigkeit im Bereich Umwelt[1] (im Rahmen eines Homologations-, Baubewilligungs- oder Genehmigungsverfahrens oder eines Verfahrens zur Erteilung einer Konzession)

| Rechtsgrundlagen | Zuständigkeit | Art der Bewilligung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| **UMWELTSCHUTZ** | | | |
| Art. 30e USG<br>Art. 38 Abs. 1 VVEA<br>Art. 40 Abs. 1 kUSG | DMRU | Bewilligung für die Errichtung einer Deponie | Für die Ablagerung von Abfällen in einer Deponie[2]<br>Errichtungsbewilligung in Koordination mit Baubewilligung innerhalb des massgeblichen Verfahrens (Gesamtentscheid) |
| Art. 30e USG<br>Art. 40 Abs. 1 VVEA<br>Art. 40 Abs. 2 kUSG | DUW | Bewilligung für den Betrieb einer Deponie | Für die Ablagerung von Abfällen in einer Deponie[2]<br>Betriebsbewilligung nach realisierter Errichtung gemäss Baubewilligung |
| Art. 40 Abs. 1 kUSG | DMRU | Bewilligung für die Errichtung einer Anlage zur Verwertung mineralischer Abfälle | Zwischenlager, Trennung und Verwertung mineralischer Abfälle<br>Errichtungsbewilligung in Koordination mit Baubewilligung innerhalb des massgeblichen Verfahrens (Gesamtentscheid) |

[1] Die Vollständigkeit der Liste ist nicht garantiert
[2] Für die Lagerung von Material für eine Dauer von über 3 Monaten ist eine Baubewilligung erforderlich (vgl. Art. 17 Abs. 1 Bst. c Ziff. 3 BauV)

| Rechtsgrundlagen | Zuständigkeit | Art der Bewilligung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| Art. 40 Abs. 2 kUSG | DUW | Bewilligung für den Betrieb einer Anlage zur Verwertung mineralischer Abfälle | Zwischenlager, Trennung und Verwertung mineralischer Abfälle<br>Betriebsbewilligung nach realisierter Errichtung gemäss Baubewilligung |
| Art. 30f USG<br>Art. 8 Abs. 1 VeVA<br>Art. 41 Abs. 2 kUSG | DUW | Bewilligung für Entsorgungsunternehmen, die Sonderabfälle oder andere kontrollpflichtige Abfälle entgegennehmen | Bewilligung für die Entgegennahme von Abfällen nach Abschluss der Arbeiten für die Errichtung gemäss der Baubewilligung |
| Art. 25 Abs. 2 USG<br>Art. 7 Abs. 2 LSV<br>Art. 30 kUSG | DMRU | Erleichterung für die Emissionsbegrenzung an einer neuen lärmverursachenden Anlage | Erleichterung möglich, wenn die Einhaltung der PW zu einer unverhältnismässigen Belastung für die Anlage führen würde und wenn die Anlage in einem überwiegenden öffentlichen, insb. raumplanerischen Interesse liegt<br>Die IGW dürfen nicht überschritten werden |
| Art. 14 LSV<br>Art. 30 kUSG | DMRU | Erleichterung für die Sanierung einer bestehenden Anlage | Erleichterung möglich, wenn die Sanierung unverhältnismässige Betriebseinschränkungen oder Kosten verursachen würde und wenn der Sanierung überwiegende Interessen entgegenstehen<br>Die AW dürfen nicht überschritten werden |
| Art. 17 USG<br>Art. 31 Abs. 2 LSV<br>Art. 31 kUSG | ZB | Bewilligung für den Bau eines Gebäudes mit lärmempfindlichen Räumen, für welche die IGW überschritten werden | Lärmempfindliche Räume, für welche die Immissionsgrenzwerte überschritten werden, im Rahmen der Errichtung eines Gebäudes in einem überwiegenden Interesse |
| Art. 17 USG<br>Art. 7 ff NISV<br>Art. 37 kUSG | DMRU | Erleichterung der Sanierungs-pflicht bzgl. nichtionisierender Strahlung für eine bestehende oder neue Anlage | |

| Rechtsgrundlagen | Zuständigkeit | Art der Bewilligung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| Art. 17 USG<br>Art. 11 LRV<br>Art. 20 kUSG | DMRU | Erleichterung der Sanierungspflicht nach LRV | Betrifft hauptsächlich die Sanierungsfristen |
| **GEWÄSSERSCHUTZ** | | | |
| Art. 7 Abs. 1 GSchG<br>Art. 6 und Anhang 3 GSchV<br>Art. 25 Abs. 2 kGSchG | DUW | Bewilligung für die Einleitung von behandeltem Abwasser in ein Oberflächengewässer | |
| Art. 7 Abs. 1 GSchG<br>Art. 8 und Anhang 3 GSchV<br>Art. 25 Abs. 2 kGSchG | DUW | Bewilligung für das Versickernlassen von behandeltem Abwasser | |
| Art. 19 Abs. 2 GSchG<br>Art. 32 Abs. 2 GSchV<br>Art. 34 kGSchG | DUW oder DMRU[3] | Bewilligungen und Ausnahmebewilligungen für Anlagen und Tätigkeiten, die in besonders gefährdeten Gewässerschutzbereichen geplant werden (Art. 29 und Anhang 4 GSchV) und von welchen eine Gefährdung des Wassers ausgehen kann | Der Gesuchsteller hat nachzuweisen, dass die Anforderungen gemäss «Wegleitung Grundwasserschutz» (BAFU 2004) erfüllt werden<br>Siehe Webseite der DUW für weitere Informationen, insbesondere zu den dem Dossier beizulegenden Dokumente für Bohrungen |

[3] Für die Gewässerschutzzone S2 und das Grundwasserschutzareal ist das DMRU zuständig (Art. 34 Abs. 1 GSchG)

| Rechtsgrundlagen | Zuständigkeit | Art der Bewilligung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| Art. 29 Bst. a GSchG<br>Art. 33 GSchV<br>Art. 37 Abs. 1 kGSchG | DMRU | Bewilligung für eine Wasserentnahme aus einem Fliessgewässer mit ständiger Wasserführung | Festlegung der Restwassermenge für das Oberflächengewässer<br>Siehe Webseite der DUW für weitere Informationen zu den dem Dossier beizulegenden Dokumente |
| Art. 29 Bst. b GSchG<br>Art. 37 Abs. 1 kGSchG | DMRU | Entnahmebewilligung aus Seen oder Grundwasservorkommen, welche die Wasserführung eines Fliessgewässers mit ständiger Wasserführung wesentlich beeinflussen. | Siehe Webseite der DUW für weitere Informationen zu den dem Dossier beizulegenden Dokumente (Wasserentnahme aus einem See oder aus dem Grundwasser) |
| Art. 43 GSchG<br>Art. 37 Abs. 1 kGSchG | DMRU oder DUW[4] | Entnahmebewilligung aus Grundwasservorkommen, welche die Wasserführung eines Fliessgewässers mit ständiger Wasserführung nicht wesentlich beeinflussen | Die Behörde legt die maximale Entnahmemenge fest<br>Siehe Webseite der DUW für weitere Informationen zu den dem Dossier beizulegenden Dokumente |
| Art. 39 Abs. 2 GSchG<br>Art. 41 kGSchG | DMRU | Ausnahmebewilligung für das Einbringen fester Stoffe in Seen | Schüttungen oder Bauten, welche die Bedingungen gemäss Art. 39 Abs. 2 erfüllen (siehe auch Karine Salibian Kolly, Kommentar zum Art. 39 LEaux *in* Hettich, Jansen, Norer, Kommentar zum Gewässerschutzgesetz und zum Wasserbaugesetz) |
| Art. 44 GSchG<br>Art. 43 und Anhang 4 Ziff. 211 Abs. 3 GSchV<br>Art. 46 kGSchG | DMRU | Bewilligung für die Ausbeutung von Kies, Sand und anderem Material sowie für diesbezügliche Probegrabungen | |

[4] Für Wasserentnahmen von <1'000 L/min ist di DUW zuständig

| Rechtsgrundlagen | Zuständigkeit | Art der Bewilligung | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| Art. 41c Abs. 1 GSchV<br>Art. 14 Abs. 4 GNGWB | ZB | Ausnahme vom Bauverbot im Gewässerraum | Ausnahmen sind möglich in dicht überbautem Gebiet (für zonenkonforme Anlagen, und wenn keine überwiegenden Interessen entgegenstehen) |
| Art. 37 GSchG<br>Art. 40 kGSchG | ZB | Ausnahmebewilligung betreffend die Anforderungen für die Verbauung von Fliessgewässern | Bauliche Veränderung des Wasserlaufs in überbauten Gebieten<br>Der natürliche Wasserlauf muss beibehalten oder wiederhergestellt werden |
| Art. 38 Abs. 2 GSchG<br>Art. 40 kGSchG | ZB | Ausnahmebewilligung für die Überdeckung oder Eindolung von Fliessgewässer | |
| **FISCHEREI** | | | |
| Art. 8 Abs. 3 BGF<br>Art. 56 ff kFG | ZB | Bewilligung für technische Eingriffe in Fischereigewässer | Für Eingriffe in die Gewässer, ihren Wasserhaushalt oder ihren Verlauf sowie in die Ufer und den Grund von Gewässern, soweit sie die Interessen der Fischerei berühren können. Die Liste der bewilligungspflichtigen Eingriffe in Art. 8 Abs. 3 BGF ist nicht abschliessend[5] |
| Art. 29 kFG | DJFW | Bewilligung zur Spezialfischerei | Spezialfischerei (Erhaltfischerei) mit speziellen Fanggeräte (elektrische Geräte, Reusen) |

[5] Für Wasserentnahmen nach Art. 29 GSchG ist keine Bewilligung nach BGF erforderlich (Art. 8 ABs. 4 BGF)

| | | | |
|---|---|---|---|
| **WALD** | | | |
| Art. 5 Abs. 2 WaG<br>Art. 4 ff WaV<br>Art. 15 Abs. 2 kWaG | DMRU | Ausnahmebewilligung für eine Rodung | Als Rodung gilt die dauernde oder vorübergehende Zweckentfremdung von Waldboden (Art. 4 WaG)<br>Rodungsersatzpflicht (Art. 16 kWaG)<br>Zusammenstellung des Dossiers: siehe Webseite der DWNL |
| Art. 16 WaG<br>Art. 27 kWaG | DWNL | Bewilligung für die nachteilige Nutzung des Waldes | Als nachteilige Nutzung gilt jegliche Beeinträchtigung der Waldfunktion, aber ohne Zweckentfremdung des Waldbodens. Zum Beispiel für die Errichtung unter- oder oberirdischer Leitungen durch den Wald<br>Mögliche Ersatzpflicht (Art. 27 kWaG)<br>Zusammenstellung des Dossiers: siehe Richtlinie der DWNL |
| **NATUR- UND LANDSCHAFTSCHUTZ** | | | |
| Art. 22 Abs. 2 NHG<br>Art. 16 kNHG<br>Art. 23 kNHV | DMRU | Ausnahmebewilligung für die Beseitigung von Ufervegetation | Für die Entfernung oder Vernichtung von Ufervegetation, Auenvegetation und anderen natürlichen Vegetionsformationen im Uferbereich<br>Ersatzpflicht (Art. 16 kNHG)<br>Wenn die Ufervegetation u.a. aus Wald i.S.d. WaG besteht, ist zu dessen Beseitigung auch eine Rodungsbewilligung erforderlich<br>Zusammenstellung des Dossiers: siehe Richtlinie der DWNL |
| Art. 17 al. 2 und 3 kNHG<br>Art. 24 kNHV | Gemeinde oder DWNL[6] | Bewilligungen bezüglich Beseitigung von Feldgehölze, Hecken, Einzelbäume und Alleen | Für die Beseitigung von Gehölzen, die nicht der Waldgesetzgebung unterstellt sind<br>Ersatzpflicht |

[6] Die Beseitigung der innerhalb der Bauzone gelegenen geschützten Objekte erfordert eine Bewilligung der Gemeinde; die Beseitigung solcher Objekte ausserhalb der Bauzone erfordert eine Bewilligung der DWNL

| | | | |
|---|---|---|---|
| Art. 22 Abs. 1 NHG<br>Art. 20 al. 3 NHV<br>Art. 20 Abs. 2 und 3 kNHV | DMRU[7] | Ausnahmebewilligung für das Sammeln und Ausgraben geschützter Pflanzen<br>Ausnahmebewilligung für das Fangen von Tieren | Zum Beispiel für die Umsiedlung von Orchideen auf Grund einer Baustelle<br>Die Bedingungen für Schutz und Bewilligungen sind auf Bundesebene geregelt (s. Art. 19 ff NHG und Art. 20 NHV).<br>Wiederinstandsetzungspflicht vor Ersatzpflicht (Art. 20 Abs. 3 NHV)<br>Zusammenstellung des Dossiers: siehe Richtlinie der DWNL |
| **JAGD UND SCHUTZ DER WILDLEBENDEN SÄUGETIERE UND VÖGEL** | | | |
| Art. 3 Abs. 1 Bst. a JSV | DJFW | Ausnahmebewilligung zur Fang von Tieren | Für den Erhaltfang (z.B. Murmeltiere, Wildkaninchen, usw.) und die Umsiedlung |
| Art. 28 AuLaV, basiert auf Art. 5 Abs. 1 Bst. f WZVV und Art. 5 Abs. 1 Bst. f VEJ | BAZL | Ausnahmebewilligung für den Gebrauch von zivilen, bemannten Luftfahrzeugen in Wildtierschutzgebieten | Bekämpfung der Störungen für die Fauna, wenn Arbeiten mit einem solchen Gerät durchgeführt werden müssen<br>Vorheriger Antrag bei der DJFW (Meinung zur Hander des BAZL) unter den im AuLaV festgelegten Bedingungen |

Abkürzungen

| | |
|---|---|
| AuLaV | Verordnung über das Abfliegen und Landen mit Luftfahrzeugen ausserhalb von Flugplätzen vom 14. Mai 2014 |
| AW | Alarmwerte |
| BAFU | Bundesamt für Umwelt |
| BauV | Bauverordnung vom 22. März 2017 |
| BGF | Bundesgesetz über die Fischerei vom 21. Juni 1991 |
| DJFW | kantonale Dienststelle für Jagd, Fischerei und Wildtiere |
| DRE | kantonale Dienststelle für Raumentwicklung |
| DMRU | Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt |
| DUW | kantonale Dienststelle für Umwelt |
| DWNL | kantonale Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft |

[7] Gemäss Art. 20 Abs. 3 kNHV ist das DMRU zuständig. Eine Kompetenzdelegation wurde jedoch der DWNL am 11. Mai 2005 erteilt

| | |
|---|---|
| EGW | Emissionsgrenzwerte |
| GEP | Genereller Entwässerungsplan |
| GNGWB | kantonales Gesetz über die Naturgefahren und den Wasserbau vom 10. Juni 2022 |
| GSchG | Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer vom 24. Januar 1991 |
| GSchV | Bundesverordnung über den Schutz der Gewässer vom 28. Oktober 1998 |
| IGW | Immissionsgrenzwerte |
| JSV | Jagdverordnung vom 29. Februar 1988 |
| kFG | kantonales Fischereigesetz vom 15. November 1996 |
| kGSchG | kantonales Gewässerschutzgesetz vom 16. Mai 2013 |
| kNHG | kantonales Natur- und Heimatschutzgesetz vom 13. November 1998 |
| kNHV | kantonale Natur- und Heimatschutzverordnung vom 20. September 2000 |
| kUSG | kantonales Umweltschutzgesetz vom 18. November 2010 |
| kWaG | kantonales Gesetz über den Wald vom 14. September 2011 |
| LRV | Luftreinhalte-Verordnung des Bundes vom 16. Dezember 1985 |
| LSV | Lärmschutz-Verordnung des Bundes vom 15. Dezember 1986 |
| NHG | Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz vom 1. Juli 1966 |
| NHV | Bundesverordnung über den Natur- und Heimatschutz vom 16. Januar 1991 |
| NISV | Bundesverordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung vom 23. Dezember 1999 |
| PGW | Planungswerte |
| USG | Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 7. Oktober 1983 |
| UVPV | Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung vom 19. Oktober 1988 |
| VEJ | Verordnung über die eidgenössischen Jagdbanngebiete vom 30. September 1991 |
| VeVA | Verordnung über den Verkehr mit Abfällen vom 22. Juni 2005 |
| VVEA | Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen vom 4. Dezember 2015 |
| WaG | Bundesgesetz über den Wald vom 4. Oktober 1991 |
| WaV | Bundesverordnung über den Wald vom 30. November 1992 |
| WZVV | Verordnung über die Wasser- und Zugvogelreservate von internationaler und nationaler Bedeutung vom 21. Januar 1991 |
| ZB | Zuständige Behörde im massgeblichen Verfahren |

Stand Juli 2023